



Online-Seminar

Motivierende Gesprächsführung

Basiskurs

06. - 07.07.2023

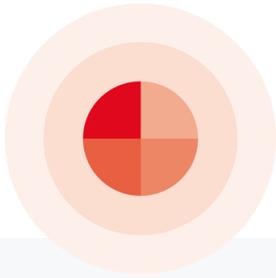
Motivierende Gesprächsführung ist ein Beratungsansatz, der sich gut eignet, um mit Klient*innen in einen intensiven Kontakt zu kommen und sie auf dem Weg zu Veränderungen zu begleiten. Besonders in der Arbeit mit suchtgefährdeten und -abhängigen Menschen ist Motivation das zentrale Thema. Durch eine professionelle Gesprächshaltung werden sie angeregt, das eigene Verhalten, dessen Risiken und Konsequenzen zu reflektieren. Motivation zur Veränderung und Eigenverantwortung werden gestärkt, was neue Wege der Kommunikation in Beratung und Betreuung eröffnet und entlastend für beide Seiten wirkt. Ziel ist die Erhöhung der Eigenmotivation zur Änderung ambivalenter Verhaltensweisen sowie die Entwicklung individueller Ziele.

Die Methode nach dem Konzept von Miller und Rollnick arbeitet mit den Ressourcen, Bedürfnissen und Ambivalenzen der Gesprächspartner*innen und berücksichtigt die einzelnen Phasen in Veränderungsprozessen.

Inhalte:

Während des zweitägigen Basiskurses werden Grundlagen der Motivierenden Gesprächsführung vorgestellt. Dabei geht es um das Reflektieren der eigenen Haltung in Gesprächen, das Erlernen angemessener Interventionen und Strategien, gezielter Fragen und Basisprinzipien der motivierenden Gesprächsführung. Anhand konkreter Situationen aus den Arbeitsfeldern wird in Kleingruppen und Rollenspielen die Umsetzung der Beratungsmethode in die Berufspraxis geübt.

- Kennenlernen der Basisprinzipien der Methode
- Überprüfen der eigenen Haltung in Gesprächen und Erlernen angemessener Interventionen und Strategien
- Erkennen und Verstärken von Motivation in Gesprächen
- Trainieren von Gesprächssituationen, Fragetechniken, Umgang mit Ambivalenzen



Veranstaltungsinformationen

Zielgruppe

Dieses Online-Seminar richtet sich an Fachkräfte aus der Suchthilfe und angrenzenden sozialen Diensten, die beratend mit Klient*innen arbeiten und in Gesprächen Motivation zur Kooperation stärken, Entscheidungsfähigkeit fördern und Veränderungen anstoßen wollen.

Referentin

Martina Arndt-Ickert, Diplom-Sozialpädagogin, Supervisorin DGSv, Systemische Beraterin, Suchtreferentin fdr+

Veranstaltungshinweise

Die Veranstaltung findet digital via Zoom statt. Für die Teilnahme benötigen Sie einen PC (z.B. Laptop) mit Mikrofon (empfehlenswert ist ein Headset) und Kamera sowie einen Internetzugang.

Den Zugangslink senden wir nach erfolgter Buchung wenige Tage vor der Veranstaltung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse.

Datum / Uhrzeit

06. - 07.07.2023, jeweils 09:30 bis 16:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

200,00 €

ermäßigt für Teilnehmende aus Einrichtungen im Land Brandenburg: 160,00 €

Anmeldung

Eine Online-Buchung ist bis zum 21.06.2023 unter www.blsev.de/termine möglich.

Kontakt für Rückfragen

Alexandra Pasler

Referentin für Glücksspielsucht

Tel.: (0331) 581 380 23

E-Mail: gluecksspielsucht@blsev.de